

Himmeldonnerwetter : fliegende Bullen

Autor(en): **Schäfli, Roland**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **143 (2017)**

Heft 11

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-953324>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Geschenkidee?



Schenken Sie etwas,
was ein ganzes Jahr lang
Freude bereitet!



Ist die Karte schon weg?

Dann rufen Sie uns an: **071 846 88 75**
oder besuchen Sie uns online:
www.nebelspalter.ch



Alle Jahre wieder,
Hier stehts grad heraus,
Lass die Weihnachtslieder,
Füll die Karte aus!



Nebelspalter.
Mit uns haben Sie gut lachen.

Tel.: 071 846 88 75
E-Mail: abo@nebelspalter.ch
Internet: www.nebelspalter.ch



Himmeldonnerwetter

Fliegende Bullen

Den Armeepiloten droht im kommenden Jahr ein 90-Millionen-Loch im Betriebsbudget. Ein neues Abenteuer für unsere Helden der Lüfte, die kampfbereiten Schweizer Luftwaffe-Piloten!

«Maverick, wir bekommen Meldungen über einen mysteriösen «Wolkenring» über dem Jungfrauoch. Meteorologen sind wie üblich mit der Erklärung des Wetterphänomens überfordert. Können Sie vor Ort etwas sehen?»

«Hallo, Basis, fliege während meiner Rauchpause gerade eine 360-Grad-Kurve. Oh, da liegt ein Rauchring in der Luft! Werde mal das Fenster wieder zukurbeln.»

«Wenden Sie sich jetzt wieder Ihren eigentlichen Pflichten zu!»

«Sobald das Parlament sich darauf einigen kann, was das eigentlich ist, gerne.»

«Ist doch ganz einfach: In unserer neuen «Ligh»-Armee haben wir die Aufgabe einer Luftpolizei. Und als Luftpolizist sollten Sie tun, was die Bullen üblicherweise tun.»

«Verbrecher jagen?»

«Nicht doch. Bussen verteilen! Wenn die Polizeikorps mit Bussgeldern die Kantonskassen füllen, dann können wir unser Betriebsbudget doch auch mit Strafzetteln sanieren!»

«Fliege gerade über Kloten. Da ist bei der Billigfluglinie Ryanair das hintere Bremslicht kaputt.»

«Landen Sie und geben Sie dem Piloten einen gepfefferten Strafzettel.»

«Da hinten steht eine Alitalia nicht ordnungsgemäss geparkt, die Maschine ist offenbar beschlagnahmt und fluchtartig verlassen worden.»

«Klemmen Sie ihm einen Buszettel an die Windschutzscheibe. Und kontrollieren Sie, ob er eine gültige Vignette hat.»

«Da fliegt einer vor mir Zickzack-Kurs. Entweder besoffen oder verbotenes Flugmanöver der Air Berlin.»

«Machen Sie gleich den Alkoholtest, Fliegen unter Alkoholeinfluss kommt ihn richtig teuer zu stehen!»

«Hallo, Basis? Habe Kontrolle vorgenommen. Pilot war wirklich hackedicht.»

«Und Sie haben ihn laufen lassen?!»

«Nein - fliegen lassen. Das muss man doch verstehen, dass der seinen Kummer betäuben muss: Er war beim Pleiteflieger Monarch Airlines.»

«Maverick, wenn Sie als Luftpolizist so weitermachen, geht die ganze Schweizer Luftpolizei auch noch pleite.»

ROLAND SCHÄFLI